

Pressemitteilung

## **Auf Zeitreise im Land der Maharajas**

*Mit Gebeco Indien ganz nostalgisch erleben*

Kiel, 11.01.2019. „Eine Reise, die Träume wahr werden lässt – das war der Anspruch, den wir an uns selbst gestellt haben, als wir die Erlebnisreise ‚Nostalgisches Indien‘, entwickelt haben“, sagt Sigrid Grüneke, Produktmanagerin bei Gebeco. Der ehemalige Fürstenstaat Rajasthan ist der ideale Ort für ein solches Reiseprojekt. Denn hier finden Reisende bis heute Märchenhaftes, Legendäres und Historisches mitten im Alltagswirbel. „Mit der Reise ‚Nostalgisches Indien‘ zeigen wir nicht nur was Rajasthan touristisch bekannt gemacht hat, sondern darüber hinaus auch das, was diese Region so einmalig macht“, so Grüneke. Alle Reisen sind im Internet und im Reisebüro buchbar.

### **Nostalgisches Indien**

Auf der 15-Tage-Erlebnisreise genießt die Kleingruppe zahlreiche, seltene Programmpunkte, die diese Indienreise zu etwas ganz Besonderem machen. Gemeinsam geht die Gruppe auf Zeitreise und lässt sich von dem Indien der Maharajas verzaubern. So führt die Deutsch sprechende Reiseleitung die Reisenden in den 25-Zimmer-Stadtpalais der fürstlichen Sankotra-Familie in Jaipur. Zusammen mit ihren royalen Gastgebern lässt sich die Gruppe die traditionelle Küche Rajasthans schmecken und tauscht sich über Indiens spannende Gegenwart und Vergangenheit aus. Vor ihrem Treffen mit der Sankotra-Familie verbrachte die Kleingruppe zwei Tage in Ranthambore auf Tiger-Safari. Das heutige Tigerschutzgebiet diente den Fürsten einst als Jagdrevier. Vom Elefantenrücken aus gingen die Herrscher damals auf Pirsch und noch in den 60igern machte hier Königin Elisabeth II. Jagd auf den bengalischen Tiger. Die fast vollständige Ausrottung der Tigerpopulation war die Folge. Heute ist der Tiger-Bestand von Ranthambore dank weitreichender Schutzprogramme wieder einer der größten in ganz Indien. So einzigartig die Tierwelt von Ranthambore, so beeindruckend ist die Architektur der Wüstenstadt Jaipur: die legendäre Fassade des Palastes der Winde, der Stadtpalast, das Freiluftobservatorium Jantar Mantar und natürlich die eindrucksvolle Festungsanlage Amber mit ihrer kunstvollen Ausgestaltung aus der Mogulzeit. Wer möchte wechselt die Perspektive und schaut sich die malerische Szenerie bei einer optionalen Ballonfahrt von oben an. Wem nach so viel

Staunen nach etwas Bewegung zu Mute ist, tut es den Fürstenfamilien und Angehörigen der indischen „Upper-Class“ nach und vergnügt sich bei einer Runde Golf im legendären Rambagh Golf Club, einem der ältesten Clubs Indiens. Indiens Städte sind laut, hektisch und voller Menschen, auf dem Land hingegen zeigt sich Indien von einer ganz anderen Seite. Dies erleben die Reisenden in der Ortschaft Deogarh. Die Gruppe residiert in einem echten Maharajapalast und trifft beim Frühstück mit etwas Glück den Maharaja persönlich, der bis heute Eigentümer des Palastes ist. Bei einer beschaulichen Tour mit dem Regionalzug geht es durch das ländliche Terrain. Während die Passagiere die Natur an sich vorbeiziehen lassen und den wildlebenden Affen beim Turnen in den Bäumen zu sehen, kommen sie mit ihren Mitreisenden ins Gespräch und erfahren mehr über das Leben der Einheimischen. Die qualifizierte Reiseleitung übersetzt und vermittelt zwischen den Kulturen. Luxus und Armut liegen in Indien eng nebeneinander. Das spüren die Reisenden spätestens dann, wenn sie in der Vintage-Car-Collection der Fürsten von Mewar, im Stadtpalast von Udaipur zwischen 25 glänzenden Oldtimern stehen; darunter vier Rolls-Royces, mehrere Cadillacs, Cheverolets und Mercedes-Benzs. Das Besondere, trotz ihres hohen Alters, zum Teil von 90 Jahren, sind die Wagen noch voll fahrtüchtig. Die Reisenden lassen sich die einmalige Chance nicht entgehen und starten ihre einzigartige Spritztour durch Udaipur, die Stadt der Seen mit den kostbaren Oldtimern. Indien lebt von harten Kontrasten. Um dies nachzuempfinden, folgt die Kleingruppe der Einladung, bei dem Gebeco-Hilfsprojekt Apna Jatan vorbeizuschauen. Das Hilfsprojekt ist eine private Bildungsinitiative für die Kinder eines bedürftigen Stadtviertels der Oasenstadt, die in mitten der Wüste Thar liegt. Schließlich endet das ganz spezielle Reiseerlebnis an seinem Anfangspunkt in Delhi, der Hauptstadt dieses facettenreichen Subkontinents Indien. Die letzten Stunden ihrer Reise genießt die Gruppe im komfortablen Le Meridien in der topmodernen Satellitenstadt Gurugram, direkt vor den Toren der Millionenmetropole Delhi, bevor es im Flug wieder nachhause geht.

**„Nostalgisches Indien“, Gebeco Länder erleben**

15-Tage-Erlebnisreise ab 3.095 € inkl. Flüge

Link zur Reise: [www.gebeco.de/2850070](http://www.gebeco.de/2850070)

Termine: 16.10.-30.10., 06.11.-20.11.2019

Vormerktermine 2020: 05.03.-19.03., 14.10.-28.10., 04.11.-18.11.2020

Gebeco (Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation) ist mit jährlich rund 60.000 Gästen und 116 Mio. Euro Umsatz einer der führenden Veranstalter von Studien- und Erlebnisreisen im deutschsprachigen Raum. Im Portfolio: weltweite Erlebnisreisen, Dr. Tigges Studienreisen, Privatreisen, Aktivreisen, Erlebnis-Kreuzfahrten, Abenteuerreisen mit goXplore u.v.m. Authentische Begegnungen mit fremden Menschen und Kulturen stehen im Mittelpunkt. Gebeco engagiert sich für einen nachhaltigen Tourismus und trägt seit 2011 das Nachhaltigkeits-Siegel "TourCert".

**Kontakt für Presse- und Bildanfragen**

Pressestelle Gebeco

Alicia Kern

Tel.: +49(0)431-544-6-230

E-Mail: [presse@gebeco.de](mailto:presse@gebeco.de)

**Kontakt für Reisebüros und Kunden**

Gebeco Service Center

Tel. +49(0)431-5446-0

E-Mail: [kontakt@gebeco.de](mailto:kontakt@gebeco.de)